

# ARBEITSKREIS „BÜRGER-ENERGIE“

## Umweltfreundliche Energie für Königsbronn

Der Arbeitskreis „Bürger-Energie“ ist die Königsbronner Plattform, um Energiefragen zu diskutieren und die Energiewende vor Ort gemeinsam zu gestalten. Mitglieder des Arbeitskreises haben sich aktiv am Quartierskonzept für Königsbronn beteiligt.

Das Ergebnis der Untersuchung sind praktische Ratschläge dafür, wie wir die Häuser in Königsbronn gemeinschaftlich schon in wenigen Jahren weitgehend ohne klimaschädliche Abgase beheizen können.

Der Schlussbericht zum Energiekonzept kann als PDF heruntergeladen werden: [www.buergerenergie-koenigsbronn.de](http://www.buergerenergie-koenigsbronn.de)

### KÖNIGSBRONN – DAS (PILOT-)QUARTIER



Für eine klimafreundliche  
Energieversorgung aus  
lokalen Quellen

EU, Bundesregierung, Landesregierung und der Landkreis Heidenheim haben Klimaschutzpläne beschlossen, deren Umsetzung klemmt und drängt. Unsere Kinder sollen uns nicht vorwerfen müssen, dass wir ihnen ihr Leben mit dem Verschleppen der Energiewende schwer gemacht haben. Schüler demonstrieren heute gegen die Untätigkeit unserer Bundesregierung in Sachen Klimaschutz. Auch das spornt uns Königsbronner an.

**Wir alle stehen vor der Jahrhundert-Aufgabe, bis 2050 unsere Gebäude ganz ohne Kohle, Öl und Erdgas zu beheizen, bis 2030 muss mindestens die Hälfte an CO<sub>2</sub> eingespart sein.** Das geht technisch, wenn wir die Niedertemperaturquellen nutzen und die Wärme über ein Wärmenetz an Alle verteilen. Das belegen die Untersuchungen zum Quartierkonzept. Was für das Quartier „Nördlich der Gießerei“ erarbeitet wurde, lässt sich auf alle Teile Königsbronn in Tallage inkl. Waldsiedlung direkt anwenden. Für Zang und Ochsenberg diskutieren wir spezielle Lösungen.

### **ERFAHREN SIE MEHR BEI UNSEREN TREFFS!**

Die Wärmewende ist unter den aktuellen Bedingungen des Energiemarkts noch nicht kostenneutral gegenüber den heutigen Heizungen. Kohle, Öl und Gas belasten zwar Klima und Umwelt mit Treibhausgasen, aber diese „externen“ Kosten sind bis heute nicht in den Preisen dieser Energieträger enthalten. Diese Kosten werden bisher auf die steuerzahlende Allgemeinheit abgewälzt. Das geht so nicht weiter, jeder zahlt ja Gebühren für seine Müll- und Abwasserentsorgung. Deshalb wäre die Einführung einer wirk-samen CO<sub>2</sub>-Steuer sinnvoll.

Der Arbeitskreis „Bürger-Energie“ bereitet die Gründung einer Energiegenossenschaft vor, die die vorgeschlagenen Maßnahmen praktisch umsetzen soll. Vor allem wollen wir die Hauseigentümer individuell beraten. Der Arbeitskreis sucht dafür den Kontakt zu Ihnen, den Bürgern und Hauseigentümern, um Sie und Ihre Gebäude auf die Herausforderungen der nächsten Zukunft vorzubereiten.



Wir laden Sie ein zum Fragen, miteinander Reden und Diskutieren beim

### **ENERGIE-STAMMTISCH**

jeweils am Mittwoch in der Monatsmitte ins Evangelische Gemeindehaus Königsbronn (Aalener Str. 52).

#### **STARTTERMIN:**

**Mittwoch, 17. April 2019, 19 Uhr.**

Zusätzlich organisieren wir für Sie Besichtigungen bei besonderen „Energiespar-Häusern“ und Vorträge zu Energie- und Wohnthemen.

Wir laden zu unseren Treffen im Amtsblatt ein sowie über unsere Internetseite [www.buergerenergie-koenigsbronn.de](http://www.buergerenergie-koenigsbronn.de), auch per Rundmail, wenn Sie uns Ihre E-Mailadresse dafür schicken.

GESTALTUNG: GRAFIK TAXI | FOTO: PIXABAY



#### **KONTAKT ZUM ARBEITSKREIS**

Werner Glatzle (Sprecher)

T: 07328 4399,

E-Mail: [werner.glatzle@t-online.de](mailto:werner.glatzle@t-online.de)